

Interdisziplinärer Arbeitskreis für Ethik der Medizin in Polen und Deutschland

Vorgeburtliche Medizin – Ethik und Recht

21.–23. Juli 2014
Universität Łódź

Ort: Institut für Recht und Verwaltung; ul. Kopcińskiego 8/12, 90-232 Łódź;
Raum 0.14 “Sala Rady Wydziału”
<http://wpia.uni.lodz.pl>

Karte mit den wichtigsten Orten der Tagung: <http://tinyurl.com/kpob3d2>

Der Arbeitskreis für Ethik der Medizin in Polen und Deutschland trifft sich nach seinen bisherigen Veranstaltungen im Herbst 2012 in Halle an der Saale und im Sommer 2013 in Frankfurt an der Oder in diesem Jahr bereits zum dritten Mal. Im Zeitraum vom 21.7. bis zum 23.7.2014 lädt der Arbeitskreis nach Łódź, an das Institut für Recht und Verwaltung der Universität Łódź ein, um dort ethische und rechtliche Aspekte vorgeburtlicher Medizin in interdisziplinärer Perspektive zu diskutieren. Einen ersten Schwerpunkt bilden dabei Fragen des technisch Machbaren und ethisch Vertretbaren hinsichtlich vorgeburtlicher Medizin. Dazu gehören Fragen nach den ethischen Legitimationen von medizinischen Entscheidungen ebenso wie die Reflexion der rechtlichen Rahmenbedingungen vorgeburtlicher Medizin. Einen zweiten Schwerpunkt bildet die Reproduktionsmedizin. Hier sollen am Beispiel des Konzepts der verantwortlichen Elternschaft nach Veränderung in der familiären Struktur und den Ansprüchen und Hoffnungen an die Reproduktionsmedizin diskutiert werden. Zu beiden Schwerpunkten haben wir Praktiker und Theoretiker aus Polen und Deutschland eingeladen, um gemeinsam einen grenzüberschreitenden Dialog zu medizinethischen Fragen zu führen. Weitere Informationen finden sie unter <http://blogs.urz.uni-halle.de/medizinethik/>.

Gäste sind herzlich willkommen!

Für eine Anmeldung zur Tagung und bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Nicole Adam, Sekretariat, Tel.: ++49 (0) 345 / 557 3550, E-Mail: nicole.adam@medizin.uni-halle.de, <http://www.medin.uni-halle.de/igem/>

Die Konferenz wird gefördert durch die

DEUTSCH-POLNISCHE
WISSENSCHAFTSSTIFTUNG

POLSKO-NIEMIECKA
FUNDACJA NA RZECZ NAUKI

PROGRAMM

Montag, 21. Juli 2014

- 13:30–16:30 Uhr Stadtführung (optional); Treffpunkt Eingang Andel's Hotel
- 17:00–17:15 Uhr GRUSSWORT VON PROF. DR. MAREK GENSLER (Leiter des Institutes für Philosophie der Universität Lodz)
- 17:15–17:30 Uhr ERÖFFNUNG DER TAGUNG
Prof. Dr. Andrzej M. Kaniowski, Lehrstuhl für Ethik am Institut für Philosophie der Universität Lodz
Prof. Dr. Jan C. Joerden, Direktor des Interdisziplinären Zentrums für Ethik der Europa-Universität Viadrina Frankfurt an der Oder
Prof. Dr. Florian Steger, Direktor des Instituts für Geschichte und Ethik der Medizin der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- 17:30–18:30 Uhr ERÖFFNUNGSVORTRAG
Prof. Dr. Paweł Polaczuk: WAHRSCHEINLICHKEIT UND SICHERHEIT BEI DER RECHTLICHEN UND ETHISCHEN BEURTEILUNG VON KONSEQUENZEN DER AMNIOZENTESE
- 19:30 Uhr GEMEINSAMES ABENDESSEN (Restaurant Anatewka)

Dienstag, 22. Juli 2014

SEKTION I

- 09:00–09:45 Uhr Prof. Andrzej M. Kaniowski: NATURRECHT UND PROBLEME DER PRÄNATALMEDIZIN
- 09:45–10:30 Uhr Prof. Paweł Luków: ETHICS IN NEONATOLOGY: BEYOND BEST INTEREST STANDARD
- 10:30–11:00 Uhr PAUSE
- 11:00–11:45 Uhr Dr. Anna Alichniewicz/Dr. Monika Michałowska: PLAYING GOD OR RATIONAL CHOICE – DILEMMAS OF PRENATAL MEDICINE
- 11:45–12:30 Uhr Dr. Joanna Miksa: CAN PRENATAL MEDICINE BENEFIT ALL SOCIAL STRATA EQUALLY? PRENATAL MEDICINE AND THE DANGER OF A NEW VERSION OF SOCIAL INEQUALITY
- 12:30–14:00 Uhr MITTAGSPAUSE
- 14:00–14:45 Uhr Prof. Alicja Przyłuska-Fischer: IS IT ALWAYS NECESSARY TO DO WHAT IS TECHNICALLY POSSIBLE IN THE PRENATOLOGY?

SEKTION II

14:45–15:30 Uhr	Dr. Tobias Eichinger: ENTGRENZTE FORTPFLANZUNG. ZU ETHISCHEN HERAUSFORDERUNGEN KINDERWUNSCHERFÜLLENDER MEDIZIN
15:30–16:00 Uhr	PAUSE
16:00–16:45 Uhr	Clemens Heyder, M.Mel: VERANTWORTLICHE ELTERNCHAFT ALS GRENZE REPRODUKTIVER AUTONOMIE
16:45–17:30 Uhr	Dipl.-Soz. Christian Haag: HOMOSEXUELLE FRAUEN UND MÄNNER AUF DEM WEG ZUR ELTERNCHAFT – WÜNSCHE UND IMPLIKATIONEN
17:30–18:00 Uhr	ABSCHLUSSDISKUSSION
19:30 Uhr	GEMEINSAMES ABENDESSEN (Restaurant Polska)

Mittwoch, 23. Juli 2014

10.00 Uhr	Besuch der medizinhistorischen Sammlung der Universität Łódź (optional), Treffpunkt Eingang Andel´s Hotel
-----------	---